



fabelhaft sächsisch

GELLERTSTADTBOTE

AMTSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT HAINICHEN

Jahrgang 31 ● Sonnabend, 20. November 2021 ● Nummer 18



Ein Blick in unseren Ortsteil Bockendorf – lesen Sie weiter auf Seite 4



Fotos: OR Bockendorf

Anzeiger(n)

Impressum:

Herausgeber: Oberbürgermeister Dieter Greysinger, ViSdP: für den amtlichen Inhalt: Oberbürgermeister Dieter Greysinger
Gesamtherstellung: Verlag: Redaktion, Anzeigeneinkauf und Herstellung RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel. 037208 876-100, info@riedel-verlag.de, verantwortlich: Hannes Riedel.

ViSdP: für den nichtamtlichen Inhalt: Amtsleiter bzw. Leiter der Körperschaften oder Behörden; für den regionalen Inhalt: die jeweiligen Autoren. Es gilt die Preisliste 2021.

Erscheinungsweise: 14-täglich, kostenlos an alle frei zugänglichen Haushalte

C
M
Y
K



● www.hainichen.de

● AMTLICHER TEIL

AUS DEM STADTGESCHEHEN

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

nächste Woche beginnt bereits die Adventszeit. Ich hoffe nach wie vor, dass es möglich sein wird, in Hainichen die eine oder andere vorweihnachtliche Veranstaltung durchzuführen. Beim Blick auf die pandemische Entwicklung, gerade im Freistaat und die damit einhergehenden Verschärfungen der Coronaschutzverordnung ist alles allerdings noch mit einem gewissen Vorbehalt versehen. So hat unsere Nachbarstadt Frankenberg ihren Weihnachtsmarkt bereits Anfang November abgesagt.

● Wir planen nach wie vor am 3. Adventswochenende einen Weihnachtsmarkt – allerdings etwas anders als üblich – so er denn stattfindet



Wir hoffen, dass es aufgrund der Inzidenzzahlen vertretbar ist und gleichzeitig auch erlaubt sein wird, einen Weihnachtsmarkt durchzuführen. Allerdings diesmal ohne Einbeziehung des Rathauses. Wir wollen die Buden mehr auseinanderziehen und benachbarte Straßenzüge dem Festareal zuschlagen.

Im Goldenen Löwen sind ebenfalls einige Veranstaltungen geplant. Diese finden nach aktuellem Stand der Dinge im Rahmen der 2-G-Regel statt. Also Zutritt hat nur, wer nachweisen kann, dass er geimpft bzw. genesen ist.

Ich denke, dass ich die endgültige Entscheidung, ob es einen Weihnachtsmarkt gibt, allerspätestens Ende November bekanntgeben kann. Ich hoffe auf eine Trendwende im Pandemiegeschehen, wenn mir ehrlich gesagt aktuell aber auch ein wenig der Glaube dazu fehlt.

● Der Breitbandausbau in unserer Stadt und den Ortsteilen kommt langsam so richtig in Fahrt

Nachdem beim Los 4 (unter anderem Gartenstadt und Berthelsdorf) die Firma Sinan Polat bereits im August großflächig mit den Arbeiten begonnen hat, folgten Los 1 und 2 (Firma Schönertel) sowie Los 3 (Infratech) Anfang Oktober. Da es bei manchen Materialien Lieferengpässe gibt, erfolgte dies zwar nicht mit der geplanten Intensität, wir sind allerdings mit dem Fortschritt nicht völlig unzufrieden. Die verkehrsmäßigen Einschränkungen bezüglich Vollsperrungen/Umleitungen halten sich aktuell noch in Grenzen, dies wird sich sicherlich in nächster Zeit ein Stück weit ändern. Vieles wird derzeit auch noch „live“ entschieden, sodass Verkehrsteilnehmer einfach für wenige Stunden mal einen Bereich umfahren müssen. Ich halte dies persönlich für zielführender, als in jedem Fall eine Sperrung mit Umleitungsbeschilderung durchzuführen, insbesondere im Bereich der Nebenstraßen.



Zu den 2243 Haushalten, welche aktuell in der Stadt und den Ortsteilen durch das Förderprogramm mit Breitband erschlossen werden können, kommen 354 weitere Anschriften dazu, welche über den sogenannten „Vortrieb der Reserven“ zumindest bis an die Grundstücksgrenze ebenfalls einen Anschluss erhalten. Dies sind Haushalte entlang der Trassen, bei denen mehr als 30 Mbit anliegen.

Erfreulicherweise gibt es seit Anfang November Bewegung im Rahmen der Förderung der „Grauen Flecken“. Dies bedeutet, dass auch das Verlegen von Anschlüssen mit einer Bandbreite von 30-100 Mbit gefördert werden kann. Da sich unser Hainichener Projekt bereits in der Umsetzung befindet, ist diese an sich erfreuliche Tendenz allerdings nicht ganz unproblematisch.

Konkrete Hinweise, wo derzeit gearbeitet wird und welche Teile in der Stadt und den Ortsteilen in nächster Zeit erschlossen werden, erhalten Sie im weiteren Verlauf des Gellertstadtbogens durch unseren Projektverantwortlichen, Herrn Dr. Dietmar Jonas mitgeteilt.

Ich gehe davon aus, dass in einem Jahr ein Großteil der Haushalte bereits über das Turbointernet verfügt. Die Anschlüsse können aber erst dann in Betrieb genommen werden, wenn die PoPs funktionsfähig sind. Diese (insgesamt 4 Verteilergebäude) werden Ende Januar bzw. Ende April geliefert und dann mit den Kabeln verdrahtet. Realistisch ist somit eine Inbetriebnahme der dann erschlossenen Grundstücke im Spätsommer 2022.

● Im Gewerbegebiet zwischen ESSO und A 4 wird aktuell die wohl größte Hochbaumaßnahme in der Geschichte der Stadt durchgeführt – durch FUCHS Bau werden 7 Industrie-Miethallen errichtet

Wer regelmäßig auf der B169 in Richtung Schlegel fährt, dem sind die umfangreichen Bauarbeiten im B-Teil des Hainichener Gewerbegebiets sicher bereits aufgefallen. Es handelt sich hierbei um die wohl größte Hochbaumaßnahme in der Geschichte unserer Stadt.

Wir hatten den B-Teil des Industrie- und Gewerbegebiets Crumbach-Nord vor vielen Jahren an die Fuchs Firmengruppe veräußert. Nach intensiver Vorplanung wird dort jetzt „geklotzt und nicht gekleckert“. Es entstehen insgesamt 7 Hallen mit einer Größe von jeweils 10.000 m². Davon soll der überwiegende Teil als Lager/Produktionsfläche genutzt werden, in jeder Halle sind zudem auch Büroräume geplant.

Natürlich haben solch umfangreiche Bauarbeiten auch einige negative Begleiterscheinungen. Aufgrund der damit verbundenen, unvermeidlichen Erdarbeiten, waren gerade in der ersten Novemberhälfte die Straßen in der Nähe der Baustelle teilweise stark verschmutzt.

Durch FUCHS Bau wird regelmäßig eine Kehrrmaschine eingesetzt, welche aufgrund der Mengen an abtransportierter Erde allerdings nur bedingt für saubere Straßen sorgen kann. Nach Angaben der am Bau Beteiligten sollten diese Transporte allerdings spätestens Mitte November (und damit beim Erscheinen dieser Ausgabe des Amtsblatts) beendet sein. Ich hoffe auf das Verständnis der Anlieger.

Sehr erfreulich ist natürlich, dass zwischen Esso und A 4 durch diese Bauarbeiten sehr wahrscheinlich eine Menge neue Arbeitsplätze in unserer Stadt entstehen. Derartige Einmietungen von Firmen sind



derzeit ein Trend und ich bin mir sicher, aufgrund der sehr zentralen Lage unserer Stadt und den hervorragenden Anschluss an die A4 und B169 werden sich die Hallen schnell füllen.

Die Fertigstellung des Bauvorhabens ist Ende 2022 geplant und wer die Firma FUCHS Bau kennt, der weiß, dass derartige Termine dort auch eingehalten werden.

Ich danke der Firma FUCHS Bau für ihr neuerliches Engagement in Hainichen und wünsche einen guten Bauverlauf.

● In den nächsten 3 ½ Monaten gibt es am Samstagvormittag keinen Wochenmarkt

Während an Markt-Mittwochen unser Wochenmarkt doch zumeist recht gut besetzt ist, war dies in den letzten Wochen samstags nicht mehr der Fall. Nur sehr wenige Händler waren dann am Gellertplatz anzutreffen. Von der DMG Deutsche Marktgilde wurde ich informiert, dass bis Ende Februar an Samstagen keine Wochenmärkte stattfinden. Gleichzeitig habe ich das Unternehmen gebeten, auch nach diesem Zeitpunkt an Tagen mit nur sehr wenigen Händlern lediglich auf der Stichstraße in Richtung Mühlestraße (mit den Parkplätzen) den Wochenmarkt abzuhalten und nicht den gesamten Gellertplatz zu sperren.

● Werbetafeln an der Frankenberger Straße und dem Bahnhofsareal



Ich erhielt zum Monatswechsel mehrere kritische Anfragen von Bürgern der Stadt, warum wir die Aufstellung der beiden großen Werbetafeln im Bereich der Frankenberger Straße (beim Autohaus Hertel und Weichert) und am Bahnhof zugelassen haben. Dem ist allerdings nicht ganz so.

Der Technische Ausschuss des Stadtrats hatte am 11.11.2020 der Baurechtsbehörde im Landratsamt das Einvernehmen

zu der Aufstellung dieser Tafeln versagt. Unter anderem weil diese den Blick auf das denkmalgeschützte Gebäude des Hainichener Bahnhofs beeinträchtigt und die Sicherheit des Verkehrs durch die Tafel beeinflusst werden könnte.

Das Landratsamt hat allerdings das Einvernehmen der Stadt Hainichen ersetzt, da die Aufstellung der Tafeln mit geltenden Gesetzen im Einklang steht. Als nicht direkt beteiligte Institution bei Baugenehmigungen müssen wir dies akzeptieren.

● Veranstaltungen in den nächsten beiden Wochen

Am kommenden Wochenende wollen wir Sonntag, 17 Uhr unsere Pyramide anschieben. Am Vortag soll in Riechberg erstmals der Schwibbo-

gen eingeschaltet werden. Stand der Dinge am 5.11. sollen diese beiden Veranstaltungen auch stattfinden. Dies gilt übrigens auch für die Rassegeflügelsschau am Wochenende des Erscheinens dieses Gellertstadtbote sowie die Rassekaninchenausstellung am 1. Adventswochenende. Beide im HKK-Vereinshaus. Allerdings kann sich dies in Zeiten der Pandemie kurzfristig ändern. Insofern empfehle ich einen Blick auf unsere Internetseite bzw. in die Tagespresse.

● 3 Impftermine im Goldenen Löwen im Dezember – es werden auch Boosterimpfungen angeboten

Auch wenn man immer wieder von Impfdurchbrüchen liest, ich vertraue den Empfehlungen im Zusammenhang mit COVID 19 der Virologen und Experten ein ganzes Stück mehr als zahlreicher selbst-ernannter Virologen und Coronaexperten.

Der Weg führt nur dann aus der Krise, wenn sich mehr Menschen impfen lassen. Hätten sich mehr Leute impfen lassen, wären die Fallzahlen sicherlich ein Stück niedriger. Die Krankheitsverläufe sind bei geimpften Personen nachweislich in der Regel erheblich milder.

Gerade in Sachsen ist die Anzahl der geimpften Menschen zu niedrig. Daher mache ich gerne Werbung für die Impftermine im Goldenen Löwen. Dort kann man sich auch die sogenannten (dritte) „Boosterimpfung“ verabreichen lassen. Am 8.12., 15.12. und 29.12. besteht dazu die Gelegenheit von 9 bis 17 Uhr. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.



Mit diesen aktuellen Informationen schließe ich meine heutige Ansprache.

Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Oberbürgermeister

Dieter Greysinger

Termine für Coronaschutzimpfung im Goldenen Löwen bis Jahresende

Die Stadt Hainichen stellt in Absprache mit dem DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen und dem Landratsamt Mittelsachsen den Neorokoko-saal des Goldenen Löwen bis zum Jahresende für 3 weitere Impftermine zur Verfügung. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Die Impftermine finden an folgenden Tagen statt (jeweils am Mittwoch zum Wochenmarkt):

8.12.2021, 15.12.2021 und 29.12.2021 in der Zeit von 9 bis 17 Uhr.

Über eine rege Resonanz dieses Angebots würde ich mich sehr freuen.

Dieter Greysinger, Oberbürgermeister

Bockendorf – Unser Dorf hat Zukunft –

Seit zwei Jahren arbeitet der neue Ortschaftsrat nach dem Motto „Hier wohn ich, hier lebe ich“

Zielsetzung:

Der Ortschaftsrat will mit organisierten Arbeitseinsätzen das Erscheinungsbild und die Attraktivität unseres Ortes verbessern und gleichzeitig den Zusammenhalt innerhalb unseres Ortes stärken.

An den bisherigen Einsätzen nahmen viele fleißige Einwohner/-innen teil und zeigten damit ihre Bereitschaft etwas für ihren Ort und Umgebung zu tun.

So wurden in den letzten zwei Jahren folgende Leistungen erbracht:

Jährlich wird der komplette Fußweg (1000 m) an der Hauptstraße gekehrt und abgerändert sowie die Straßengräben nach Riechberg und

Eulendorf vom Müll beräumt. Das Buswartehaus wurde mit einem neuen Anstrich versehen.

Auf der Sumpfwiese (6000 m²) im Ortszentrum wurden Wildwuchs und Gestrüpp entfernt, so dass jetzt wieder Pferde darauf weiden können.

Das alte Buswartehaus wurde in Eigenleistung abgerissen und durch die hier ansässige Firma Heymann abtransportiert. Der städtische Bauhof musste nur noch das neue, moderne Wartehaus aufstellen.

Die alte, unschöne Tanne am Rondell wurde durch eine neue 4,5 m hohe Küstentanne ersetzt.

Die zwei verfallenen Holzbaracken auf dem Gelände der Wasserzisterne wurden abgerissen und durch die Firma Heymann kostenlos abtransportiert. Anschließend wurde durch den Bauhof Gras angesät.

Der Spielplatz am Dorfgemeinschaftshaus wurde neu gestaltet incl. Abriss und Montage einer neuen Umzäunung mit einer Länge von 115 m.

Der Weg zur „Bastei“ und zum Felsen sowie die angrenzende Liegewiese wurden von Wildwuchs und Gestrüpp befreit. Die Technik dafür stellte die Firma Lenz kostenfrei zur Verfügung.

Auf den Vorplatz des DGH wurden die alten, nun unansehnlichen Anpflanzungen entfernt und abtransportiert. Die freien Flächen wurden mit grauen Kies aufgefüllt und mit einem Bäumchen bepflanzt. Die Technik stellte die Firma Heymann zur Verfügung und führte auch den Abtransport aus. Der Kies wurde durch die Firma Lenz kostenfrei bereitgestellt.

Kurt Fischer, Ortsvorsteher



Neues Buswartehaus in Eulendorf

Seit dem 14.10.2021 besitzt Eulendorf das zweite neue Buswartehaus. Das vorhandene, stark veraltete Buswartehäuschen wurde Ende Juni abgerissen.

Den erforderlichen grundhaften Umbau führte unser städtischer Bauhof durch, u.a. mit dem Abriss des alten Häuschens, einer neuen Gründung, dem Herstellen der neuen Bodenplatte und das Stellen des neuen Buswartehäuschens. Die RHG Mittelsachsen eG lieferte das neue Buswartehäuschen.

Das neue Wartehaus verbessert aufgrund der hellen und durchsichtigen Konstruktion nicht nur die Optik, es ist auch für die Nutzer viel attraktiver. Die Gesamtkosten betragen rund 6.000 Euro.

Dieter Greysinger

Der fünfte Hainichener Parkpflegetag brachte einen Teilnehmerrekord



Mehr als 40 Personen fanden sich am 06.11.2021 bei sehr schönem Herbstwetter früh am Gellert-Museum ein, um gemeinsam unseren Stadtpark winterfest zu machen und das Parkpflegekonzept weiter voran zu treiben.

Nach einer kurzen Begrüßung durch den stellvertretenden Bürgermeister Jan Held ging es dann gleich tatkräftig zur Sache. Aufgrund der großen Teilnehmerzahl, an der neben vier Stadträten, drei Vertretern vom Planungsbüro und den langjährigen Teilnehmern diesmal der Jugendclub Berthelsdorf maßgeblichen Anteil hatte, konnten sogar acht Arbeitsgruppen gebildet werden.

Dabei kümmerte sich eine Arbeitsgruppe um die Bepflanzung im Bereich der Volieren und am Entengehege, wodurch die Sanierung dieses Areals zum Abschluss gebracht werden konnte. Gleich drei Arbeitsgruppen widmeten sich der Laubberäumung und zwar

im Bereich der Freilichtbühne, am Werner-Mausoleum und auf der Kastanienallee am Alten Friedhof. Mit besonderer Unterstützung des Jugendclubs Berthelsdorf wurden von zwei weiteren Arbeitsgruppen die Parkbänke am Aufgang zur Thomas-Müntzer-Siedlung mit neuen Latten versehen und die wilden Schmierereien an der Elektrischen Kirche überstrichen. In diesem Zusammenhang möchten wir uns auch beim Hagebaumarkt für die kostenlose Bereitstellung von Malerarbeiten geräten bedanken. Hr. Kunze vom ortsansässigen Landschaftsbaubetrieb aus Riechberg hat sich mit seinem Mini-Bagger gemeinsam mit Hr. Weiß vom Bauhof um die Instandsetzung der vom Regen ausgewaschenen Parkwege gekümmert. Die achte Arbeitsgruppe hat sich der Beseitigung des Spitzahornaufwuchses im Bereich unterhalb der Rodelbahn an der westlichen Stadtparkgrenze angenommen.

Die kulinarische Verpflegung erfolgte dieses Jahr durch den Imbiss an der Apotheke im Stadtpark. Hr. Norbert Hohmann hat uns persönlich mit einem leckeren Chili con Carne, Fischbrötchen und Rostern bewirtet. Zum Kaffeetrinken verwöhnte uns dann Stadtrat Thomas Kühn mit selbst gebackenem Kuchen. Die Getränke wurden durch den Jugendclub Berthelsdorf und die Stadtverwaltung Hainichen zur Verfügung gestellt.

Im Ergebnis kann von einer rundum gelungenen Aktion gesprochen werden, auch wenn die meisten Teilnehmer den Muskelkater sicher noch einige Tage spüren werden. Nochmals vielen Dank allen Akteuren des fünften Hainichener Parkpflegetages, welcher auch im kommenden Jahr eine Wiederholung finden wird.

*Text: Thomas Böhme
Fotos: Jan Held*

Mehrsprachige Hinweistafeln in den Gewerbegebieten sind hoffentlich ein Mosaikstein für mehr Sauberkeit

Ein Dauerproblem sind die Ordnung und die Sauberkeit in unseren Gewerbegebieten Crumbach, Schlegel, und Gersdorf/Falkenau.

Einerseits sind die Brummifahrer in den Abendstunden nicht zu beneiden, wenn sie sich einen Stellplatz für die Nacht suchen müssen und häufig den Eindruck haben, nirgendwo willkommen zu sein.

Andererseits gibt es einige schwarze Schafe, welche die Stellplätze in der Vergangenheit als wilde Müllkippe missbraucht haben.

Auf Initiative von Kerstin Kiffer und Martina Giessler wurde dort bereits der Müll entfernt und aufgeräumt. So war auch die Stadt in der Pflicht, etwas zu unternehmen.

Am 21.10. war es endlich soweit: Nachdem durch Sven Sobotka die Fundamente gegossen wurden, konnten die im Schilderwerk Beutha hergestellten Tafeln gesetzt werden.

Darauf steht in den meistverbreiteten Sprachen der Appell, nur die ausgeschilderten Stellflächen zu nutzen und diese wieder sauber zu verlassen.

Sicherlich wird sich dadurch die Situation nicht gänzlich entspannen, die Tafeln sind aber hoffentlich ein kleiner Beitrag für mehr Sauberkeit. Danke allen an der Aktion beteiligten Akteuren.

Dieter Greysinger



BEKANNTMACHUNG DER STADT HAINICHEN

In der 26. Sitzung des Stadtrates am 13. Oktober 2021 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 2547 13.10.2021
Vorlage Nr. 4284

Prioritätenplan bei Straßensanierungen im Bestand ab dem Haushaltsjahr 2022

Als Entscheidungsgrundlage zu Straßensanierungen ab dem Haushaltsjahr 2023 führt die Stadt Hainichen einen Prioritätenplan ein. Dieser soll spätestens Oktober 2022 erstellt sein.

Abstimmungsergebnis:

(öffentlicher Sitzungsteil)
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat (2 Sitze AfD nicht besetzt): 16 + 1
davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 14

Beschluss Nr. 2548 13.10.2021
Vorlage Nr. 4295

Schließung des Fördergebietes im Bund-Länder-Programm Stadtumbau – Programmteil Aufwertung für das Fördergebiet „Stadtgebiet“

Der Stadtrat beschließt die Schließung des Fördergebietes „Stadtgebiet“ im Bund-Länder-Programm Stadtumbau Programmteil Aufwertung.

Abstimmungsergebnis:

(öffentlicher Sitzungsteil)
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 18 + 1

Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat (2 Sitze AfD nicht besetzt): 16 + 1
davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 14

Beschluss Nr. 2549 13.10.2021
Vorlage Nr. 4296

Verkauf eines Grundstückes

Der Stadtrat der Stadt Hainichen stimmt dem Verkauf des Flurstückes 521/12 der Gemarkung Ottendorf an Frau Claudia Wappler Am Park 2, 09661 Hainichen zu einem Preis von 17.019,00 €, zzgl. Nebenkosten zu.

Abstimmungsergebnis:

(öffentlicher Sitzungsteil)
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat (2 Sitze AfD nicht besetzt): 16 + 1
davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 14

Beschluss Nr. 2550 13.10.2021
Vorlage Nr. 4297

Grundstückskaufvertrag

Der Stadtrat der Stadt Hainichen stimmt dem Verkauf einer Teilfläche von ca. 1.640 m² aus dem Flurstück 145 der Gemarkung Hainichen an Frau Conny Martin Feldstraße 15, 09661 Hainichen zu.

Grunderwerbsnebenkosten werden vom Käufer übernommen, die Vermessungskosten trägt die Stadt Hainichen.

Abstimmungsergebnis:

(öffentlicher Sitzungsteil)
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat (2 Sitze AfD nicht besetzt): 16 + 1
davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 13
Befangenheit: 1

Beschluss Nr. 2551 13.10.2021
Vorlage Nr. 4298

Grundstückskaufvertrag

Die Stadt Hainichen erwirbt eine Teilfläche aus dem Fl. 146 der Gemarkung Hainichen zu einem Preis von 5,18 € pro m² zzgl. Vermessungskosten in Höhe von ca. 8.100 € und Grunderwerbsnebenkosten in Höhe von ca. 800,00 €.
Der Kaufpreis richtet sich endgültig nach dem Ergebnis der Vermessung.

Abstimmungsergebnis:

(öffentlicher Sitzungsteil)
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat (2 Sitze AfD nicht besetzt): 16 + 1
davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 13
Befangenheit: 1

In der 27. Sitzung des Stadtrates am 13. Oktober 2021 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 2552 13.10.2021
Vorlage Nr. 4300

Vergabe von Bauleistungen – Neubau Gerätehaus Cunnersdorf – Los 1 Tiefbauleistungen

- Der Vergabe der Bauleistung – Neubau Gerätehaus Cunnersdorf – Los 1 Tiefbauleistungen – an die Firma Bau-Berger GmbH Frauenstraße 11, 09577 Niederwiesa in Höhe von 367.637,43 € wird zugestimmt.
- Der Stadtrat beschließt, zur Deckung der Mehrkosten Auszahlungen in Höhe von 116.000 € gemäß Anlage 1 für den Neubau des Gerätehauses zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

(öffentlicher Sitzungsteil)
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat (2 Sitze AfD nicht besetzt): 16 + 1
davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 14

Beschluss Nr. 2553 13.10.2021
Vorlage Nr. 4301

Vergabe von Bauleistungen – Neubau Gerätehaus Cunnersdorf – Los 5 Elektroleistungen

Der Vergabe der Bauleistung – Neubau Gerä-

tehaus Cunnersdorf – Los 5 Elektroleistungen – an die Firma Beyer & Lohs GmbH Chemnitzer Straße 56, 09669 Frankenberg in Höhe von 111.287,65 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

(öffentlicher Sitzungsteil)
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat (2 Sitze AfD nicht besetzt): 16 + 1
davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 13
Befangenheit: 1

Beschluss Nr. 2554
Vorlage Nr. 4292**13.10.2021**

09669 Frankenberg OT Langenstriegis in Höhe von 47.769,52 € wird zugestimmt.

Vergabe von Bauleistungen – Neugestaltung Dorfplatz OT Schlegel

1. Der Vergabe der Bauleistung – Neugestaltung Dorfplatz OT Schlegel – an die Firma Alfons Lenz
An der Kleinen Striegis 6

2. Der Technische Ausschuss beschließt zur Deckung der Mehrkosten Auszahlungen in Höhe von 18.000 € gemäß Anlage 1 für den Bau des Dorfplatzes zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

(öffentlicher Sitzungsteil)
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat (2 Sitze AfD nicht besetzt): 16 + 1
davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 14

In der 23. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 03. November 2021 wurden folgende Beschlüsse gefasst:**Beschluss Nr. 258/21**
03. November 2021
Vorlage Nr. 4302**Annahme von bereits eingegangenen Geldspenden, die im Einzelwert nicht mehr als 100,00 EUR betragen**

Der Verwaltungsausschuss nimmt die im Zeitraum 15. 09. 2021 bis 13. 10. 2021 eingegangene Geldspende in Höhe von 45,00 EUR an und stimmt der Verwendung sowie der Buchung im Produkt 42420200 zu.

Abstimmungsergebnis:

(öffentlicher Sitzungsteil)
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Verwaltungsausschusses: 8

davon anwesend: 7
Ja-Stimmen: 7

Beschluss Nr. 259/21
03. November 2021
Vorlage Nr. 4303**Annahme von bereits eingegangenen Geldspenden, deren Einzelwert einen Betrag von 100,00 EUR übersteigen**

Der Verwaltungsausschuss nimmt die zweckgebundene Geldspende von EDEKA Markt Mai in Höhe von 2.000,00 EUR für den Neujahrsempfang 2022 zu Gunsten des Produktes 28100401 (Feste/Veranstaltungen) an.

Der Verwaltungsausschuss nimmt die zweckgebundene Geldspende von Frau Jahns in

Höhe von 772,00 EUR für das Freibad zu Gunsten des Produktes 42420200 (Freibad) an.

Der Verwaltungsausschuss nimmt die zweckgebundene Geldspende von Herrn Marcus Wilsdorf in Höhe von 7.000,00 EUR für Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Projekt „Kulturhauptstadt Europa“ zu Gunsten des Produktes 11120500 (Öffentlichkeitsarbeit) an.

Abstimmungsergebnis:

(öffentlicher Sitzungsteil)
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Verwaltungsausschusses: 8
davon anwesend: 7
Ja-Stimmen: 7

MITTEILUNGEN DER STADT HAINICHEN**Sitzungstermine****Sitzung des Stadtrates**

Mittwoch, den 15.12.2021

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

Sitzung der Ortschaftsräte

Bockendorf Dienstag, den 07.12.2021
Cunnersdorf Donnerstag, den 09.12.2021
Riechberg-Siegfried Montag, den 22.11.2021

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

gemeinsame Sitzung der Ortschaftsräte

Donnerstag, den 2.12.2021

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

Standesamtliche Nachrichten**Geburt**

05.10.2021 Benny Haase, wohnhaft in Hainichen

Trauung

16.10.2021 Carolin Loeper & Sandy Goldammer,
wohnhaft in Hainichen

Sterbefälle

21.10.2021 Ruth Petters, geb. 1928, Hainichen

21.10.2021 Christa Scharer, geb. 1939, Hainichen

23.10.2021 Irma Kretzschmar, geb. 1931, Hainichen

Sehr geehrte Grundsteuerpflichtige der Stadt Hainichen und Ortsteile,

zur anstehenden Umsetzung der Grundsteuerreform möchten wir Sie mit den nachfolgenden Ausführungen des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen über die rechtlichen Grundlagen und den Ablauf informieren.

Um das geforderte Einheitswert-Aktenzeichen des Finanzamtes auf Ihrem Bescheid über Grundbesitzabgaben besser zu finden, wurde dies im abgebildeten Musterbescheid rot dargestellt.

Zu Fragen der elektronischen Übermittlungspflicht der Steuererklärung und zur Neubewertung bleibt die Auskunft ausschließlich dem Finanzamt Mittweida vorbehalten.

Zu allen anderen Fragen können Sie sich gern an Frau Melde vom Steueramt der Stadt Hainichen, unter der Rufnummer 601 27, wenden.

Steueramt

STADT HAINICHEN

Stadt Hainichen • Markt 1 • 08821 Hainichen

Herrn
Muster Mustermann
Unbekannter Ortsteil
Unbekannte Straße
00000 Unbekannter Ort

Rückfragen
zum Bescheid:
Sachbearbeiter
Telefon
Telefax
E-Mail

Datum
23.04.2021
Zimmer
317
Frau Melde
037207 60-127
037207 60-112
ramona.melde@hainichen.de

Rückfragen
zur Zahlung:
Sachbearbeiter
Telefon
Telefax
E-Mail

Frau Metzner
037207 60-120
037207 60-112
konstanze.metzner@hainichen.de

Buchungszeichen: **00000000**
- bei Zahlung und Schriftwechsel unbedingt angeben -

Bescheid über Grundbesitzabgaben TEST

Auf der Grundlage des Grundsteuergesetzes und der Satzung der Stadt Hainichen werden folgende Steuern und Abgaben festgesetzt:

Jahr	Abgabe / Abgabenobjekt	von	bis	Berechnungsgrundlage	Betrag
2021	Grundsteuer B 0001 Az FA: 223220090004480001 Musterstraße 1 Flat: 9999 Einfamilienhaus Gemarkung Musterstadt	01.01.2021	31.12.2021	Messbetrag 0,00 € x Hebesatz 450 x/H	0,00 €
Gesamtbetrag					0,00 €

Datenschutzhinweis:
Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Stadtverwaltung Hainichen. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.hainichen.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Hainichen (Steueramt).

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei o. g. Behörde einzulegen. Auch wenn Sie Widerspruch einlegen, müssen Sie die angeforderten Beträge fristgerecht zahlen.

Dieser Bescheid wurde maschinell erstellt und ist deshalb ohne Unterschrift gültig.

Sperrschleifung
Sparkasse Mittelsachsen
IBAN DE 27 8729 2020 3330 0099 96
BIC: WSLA3333
Geldgeber-ID: DE93 2225 0000 0007 72

Hausanschrift
Stadtverwaltung Hainichen
Markt 1
08821 Hainichen
Internet: www.hainichen.de

Servicezeiten
Mo, Di, Do, Fr, 09:00 – 12:00 Uhr
Di, 13:00 – 16:00 Uhr
Do, 13:00 – 16:00 Uhr

2. Warum gab es eine Grundsteuerreform und ab wann wirkt sie?

Das Bundesverfassungsgericht hatte im April 2018 die bisherige Grundlage für die Grundsteuer – die Einheitswerte – für verfassungswidrig erklärt. Daraufhin musste der Gesetzgeber die Bewertung im Rahmen der Grundsteuerreform neu regeln, um den Gemeinden eine ihrer wichtigsten Einnahmequellen dauerhaft zu erhalten. Die Grundsteuer darf noch bis zum 31. Dezember 2024 auf Basis der Einheitswerte erhoben werden. Die auf dem bisherigen Recht basierenden Einheitswertbescheide, Grundsteuermessbescheide und Grundsteuerbescheide werden kraft Gesetzes zum 31. Dezember 2024 mit Wirkung für die Zukunft aufgehoben. Ab dem Jahr 2025 wird die Grundsteuer dann nur noch auf Basis neuer Bescheide erhoben.

3. Was passiert bei der Umsetzung der Grundsteuerreform?

Voraussetzung für den Erlass der neuen Bescheide ist eine neue Hauptfeststellung, die zum Stichtag 1. Januar 2022 durchgeführt wird. Dabei werden alle Grundstücke und Gebäude sowie alle Betriebe der Land- und Forstwirtschaft – in Sachsen sind das ca. 2,5 Mio. wirtschaftliche Einheiten – vom Finanzamt neu bewertet.

Dafür werden alle Eigentümerinnen und Eigentümer gebeten, ab Mitte 2022 eine Erklärung für ihren Grundbesitz abzugeben. Damit dies möglichst reibungslos gelingt, hat der Gesetzgeber eine elektronische Übermittlungspflicht für die Steuererklärungen vorgesehen. Die entsprechenden Programme dafür werden derzeit erarbeitet und künftig über ELSTER bereitgestellt. Sie werden die Eigentümerinnen und Eigentümer bei der Erklärungsabgabe unterstützen. Auf Papier eingehende Erklärungen werden nicht zurückgewiesen, sondern gescannt und digitalisiert.

Bei der Steuererklärung werden künftig deutlich weniger Angaben benötigt. Von den Eigentümerinnen und Eigentümern sind die Lage und Bezeichnung des Flurstücks, die Grundstücksgröße, der Bodenrichtwert (im Internet abrufbar z. B. unter: <https://www.boris.sachsen.de/bodenrichtwertrecherche-4034.html>), die Gebäudeart (z. B. Einfamilienhaus, Zweifamilienhaus, Eigentumswohnung, Geschäftsgrundstück etc.), die Wohnfläche oder Bruttogrundfläche und das Baujahr anzugeben. Viele weitere erforderliche Berechnungsfaktoren sind im Gesetz festgelegt. Die Eigentümerinnen und Eigentümer müssen den neuen Grundsteuerwert deshalb auch nicht selbst berechnen. Dies übernimmt das jeweilige Finanzamt.

Das bisherige dreistufige Verfahren und die Unterscheidung von Grundsteuer A für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft und Grundsteuer B für das Grundvermögen werden auch künftig beibehalten:



4. Was beinhaltet das sächsische Grundsteuermodell?

Der sächsische Landtag hat Anfang Februar 2021 das sächsische Grundsteuermodell verabschiedet. Dieses weicht vom Grundsteuergesetz des Bundes dahingehend ab, dass bei den Steuermesszahlen zwischen den Grundstücksarten differenziert wird. Bei der Grundsteuer B gelten in Sachsen künftig folgende Steuermesszahlen:

Information zur Grundsteuer

1. Was ist die Grundsteuer und wofür wird sie gezahlt?

Mit der Grundsteuer wird der Grundbesitz, also Grundstücke und Gebäude einschließlich der Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, besteuert. Sie wird von den Eigentümerinnen und Eigentümern gezahlt, die sie über die Betriebskosten auf die Mieterinnen und Mieter umlegen können. Von der Grundsteuer sind also alle Einwohnerinnen und Einwohner einer Gemeinde direkt oder indirekt betroffen. Ihnen kommt sie wiederum zugute, denn die Kommunen verwenden die Grundsteuereinnahmen zur Erfüllung ihrer gesetzlichen und freiwilligen Aufgaben, zum Beispiel für den Bau und die Unterhaltung von Straßen, Schulen, Schwimmbädern oder Bibliotheken.

- 0,36 Promille für unbebaute Grundstücke und Wohngrundstücke
- 0,72 Promille für Geschäftsgrundstücke, gemischt genutzte Grundstücke, das Teileigentum und die sonstigen bebauten Grundstücke

Für die Grundsteuer A verbleibt es bei der im Grundsteuergesetz geregelten Steuermesszahl von 0,55 Promille.

Ziel des sächsischen Modells ist es, eine deutliche Steigerung der Grundsteuer bei den Wohngrundstücken und demgegenüber eine starke Entlastung bei den Geschäftsgrundstücken zu vermeiden. Wohnen soll durch die Grundsteuerreform nicht stärker belastet werden. Im Ergebnis soll eine überproportionale Belastung einzelner Grundstücksarten vermieden werden. Die höhere Messzahl für Geschäftsgrundstücke bewirkt dabei nicht, dass sich die Grundsteuerbelastung für die sächsische Wirtschaft flächendeckend erhöht oder sogar verdoppelt. Das haben die im Rahmen des sächsischen Gesetzgebungsverfahrens durchgeführten Berechnungen gezeigt.

5. Und wie hoch ist die Grundsteuer ab 2025?

Belastbare Aussagen, wie sich die Höhe der ab 2025 zu zahlenden

Grundsteuer in jedem Einzelfall ändern wird, sind derzeit nicht möglich. Hierzu müssen die Grundstücke zunächst neu bewertet werden. Grundlage dafür sind die Steuererklärungen, nach Aufforderung durch die Finanzverwaltung abzugeben sind. Die Eigentümerinnen und Eigentümer werden im 2. Quartal 2022 von den Finanzämtern Informationen zur Abgabe der Steuererklärung erhalten.

Trotz der Differenzierung der Steuermesszahlen in Sachsen wird sich die Grundsteuerzahlung einzelner Steuerpflichtiger verändern. Die angestrebte Aufkommensneutralität bezieht sich nur auf das gesamte Grundsteueraufkommen in Sachsen bzw. in der jeweiligen Kommune. Belastungsverschiebungen zwischen den einzelnen Steuerpflichtigen lassen sich aufgrund von Wertveränderungen bei den Grundstücken, die innerhalb der letzten 87 Jahre eingetreten sind, nicht vermeiden. D. h. es wird Grundstücke geben für die ab 2025 mehr Grundsteuer als bisher und Grundstücke, für die weniger Grundsteuer als bisher zu zahlen sein wird. Das ist die unausweichliche Folge der vom Bundesverfassungsgericht geforderten Neuregelung und lässt sich – angesichts der aktuellen Ungerechtigkeiten aufgrund der großen Bewertungsunterschiede durch das Abstellen auf veraltete Werte – nicht vermeiden.

Breitbandausbau Hainichen – Information zum aktuellen Baugeschehen

Lose 1 + 2: **Herstellung der Kabeltrassen Hainichen Nord-West und Crumbach sowie Hainichen Nord-Ost, Ottendorf und Schlegel**

Beauftragte Firma: SchönerTel GmbH
Landsberger Straße 54
04736 Waldheim

Bauleiter: Herr David Albuquerque, Tel.: 0176 – 70761178

Vorgesehene Leistungen im November 2021

Herstellung der Kabeltrasse und der Hausanschlüsse in folgenden Straßen:

Ottendorf	Salzstraße
Crumbach	Kastanienring Ahornstraße Zu den Eichen Mittweidaer Straße Falkenauer Straße
Schlegel	Am Gewerbegebiet Sonnenblick Hauptstraße Am Viebich Schmale Gasse Talblick

Vorgesehene Leistungen im Dezember 2021

Herstellung der Kabeltrasse und der Hausanschlüsse in folgenden Straßen:

Ottendorf	Salzstraße Ottendorfer Hang Nossener Straße
Crumbach	Mittweidaer Straße Falkenauer Straße Pappelweg
Schlegel	Hauptstraße Am Viebich Schmale Gasse

Los 3: **Herstellung der Kabeltrassen Hainichen Süd-Ost, Cunnersdorf, Bockendorf, Eulendorf und Riechberg**

Beauftragte Firma: Infratech Bau GmbH
Daimlerstraße 5-7
49716 Meppen

Bauleiter: Herr Christoph Krause, Tel.: 0160 – 1789415

Vorgesehene Leistungen im November und Dezember 2021

Herstellung der Kabeltrasse und der Hausanschlüsse in folgenden Straßen:

Cunnersdorf	Cunnersdorfer Straße (von Hainichen bis Ortsausgang Cunnersdorf)
-------------	--

Ab Januar 2022 wird die Trasse dann weiter bis und durch Bockendorf gebaut.

Los 4: **Herstellung der Kabeltrassen Hainichen Süd-West, Berthelsdorf, Falkenau und Gersdorf**

Beauftragte Firma: SP-Sinan Polat Bau GmbH
Gerhart-Hauptmann-Straße 1
64291 Darmstadt

Bauleiter: Herr Goekmen Girgin Tel.: 0151 – 61 08 18 76

Vorgesehene Leistungen im November 2021

Herstellung der Kabeltrasse und der Hausanschlüsse in folgenden Straßen:

Hainichen	Gabelsberger Straße Gottlob-Keller-Straße Südstraße August-Bebel-Straße Ziegelstraße
Falkenau Gersdorf	Ringstraße Friedhofsweg Oberer Dorfweg

Vorgesehene Leistungen im Dezember 2021

Herstellung der Kabeltrasse und der Hausanschlüsse in folgenden Straßen:

Hainichen	Südstraße Weststraße Frankenberger Straße Albertstraße Neubau
Gersdorf	Irbersdorfer Allee

Los 5: **Herstellung der Points of Presence (Technikgebäude)**

PoP 1 (Gerichtstraße)
PoP 2 (Lindenweg)
PoP 3 (Friedrich-Gottlob-Keller-Siedlung)
PoP 4 (Nossener Straße)

Beauftragte Firma SysKom Kommunikationstechnik GmbH
 Curiestraße 7
 09117 Chemnitz
 Bauleiter Herr Frank Barthel, Tel.: 0172 – 7354325

Montage der TA durch SysKom bis 19. KW 2022
 Anschluss der Kabeltrassen ab 20. KW 2022
 Montage durch Vodafone ab 24. KW 2022

Inbetriebnahme der PoPs und Aufschaltung der Teilnehmer durch Vodafone

ab Ende September / Anfang Oktober 2022

Dietmar Jonas
 Koordinator Breitbandausbau

Tel.: 037207-60140
 E-Mail: dr.dietmar.jonas@hainichen.de

Vorgesehener Bauablauf

PoP 3 und PoP 4
 Lieferung der PoPs 5. KW 2022
 Montage der TA durch SysKom bis 7. KW 2022
 Anschluss der Kabeltrassen ab 8. KW 2022
 Montage durch Vodafone ab 12. KW 2022

PoP 1 und PoP 2
 Lieferung der PoPs 17. KW 2022

Letzter Gruß

Sichtlich erschüttert hat uns die Nachricht, dass unser Kamerad Rudi Schultz verstorben ist.

Rudi hatte „altersbedingt“ die aktive Abteilung verlassen und mit dem Eintritt und den Ruhestand einen familiären Wohnortwechsel, vollzogen.

Rudi war seit vielen Jahren aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Cunnersdorf. In Hainichen unterstützte er uns, um die Tages Einsatzbereitschaft gewährleisten zu können. Dies war notwendig, da mit dem Gerätehausneubau Personal dringend gebraucht wurde.

Wir haben Rudi viel zu verdanken. Er war der Ruhepol unserer Feuerwehr.

An ihn konnte man sich jederzeit wenden, wenn der Schuh drückte und Rat vonnöten war.

Er hat durch seine Art die gesamte Gemeindefeuerwehr Hainichen geprägt und verändert.

Rudi hat maßgeblichen Anteil daran, dass wir Ortsfeuerwehren so gut miteinander arbeiten können und auch weiterhin werden.

Vielen Dank Rudi, dass Du uns auf einem Stück des Weges begleitet hast.

Wir danken, dass wir Dich auf einem Stück Deines Lebensweges begleiten durften und wir über die Jahre gute Freunde geworden sind.



Wir werden Dich nie vergessen und stets in guter Erinnerung behalten.



Im Namen der Ortsfeuerwehren der Freiwilligen Feuerwehr Hainichen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG ANDERER EINRICHTUNG

Bekanntgabe der Ergebnisse von Grenzbestimmungen und Abmarkungen durch Offenlegung

gemäß § 17 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatGDVO

Durch eine Katastervermessung an langgestreckten Anlagen sind Flurstücksgrenzen aus Anlass des Neubaus oder der Veränderung einschließlich des Ausbaus von Straßen bestimmt und in ihren Grenzpunkten abgemerkt worden, folgende Flurstücke betreffend:

59/4, 80/1, 80/2, 83/1, 83/2, 85/1, 85/2, 87, 88, 92, 90/1, 90/2, 90/5, 90/6, 95/1, 96/2, 99/1, 104/1, 108/1, 112/3, 115/1, 117/1, 459/1, 460/1, 467/2, 467/3, 467/4, 468/1, 491/4, 491/5, 492/4, 501/1 Flurstücksnummer

Eulendorf **Stadt Hainichen**
 Gemarkung Gemeinde

Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse von Grenzbestimmungen und Abmarkungen durch Offenlegung bekannt gegeben. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe von Verwaltungsakten auf diesem Wege ergibt sich aus § 17 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz vom 6. Juli 2011 (SächsGVBl. S. 271), die zuletzt durch Artikel 16 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517) geändert worden ist).

Die Ergebnisse liegen zur Einsichtnahme aus:
ab dem 20.11.2021 bis zum 20.12.2021,

von Montag bis Freitag in der Zeit von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr, in meinen Geschäftsräumen in 09603 Großschirma OT Siebenlehn, Markt 28.

Gemäß § 17 Absatz 1 Satz 5 SächsVermKatGDVO gelten die Ergebnisse von Grenzbestimmungen und Abmarkungen durch Offenlegung ab dem **27.12.2021** als bekannt gegeben.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen ebenfalls telefonisch unter der Nummer 035242 / 723 90 oder per e-mail unter VB-A.Richter@t-online.de zur Verfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die offengelegten Ergebnisse von Grenzbestimmungen und Abmarkungen können die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden dieser Bekanntgabe Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei mir oder dem Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen, Olbrichtplatz 3 in 01099 Dresden einzulegen.

Siebenlehn, den 05.11.2021

gez. A.Richter, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

● NICHTAMTLICHER TEIL AUS UNSERER STADTBIBLIOTHEK

Buchgeflüster – Neues aus der Stadtbibliothek

Wir laden recht herzlich ein zum nächsten Kamishibai-Theater am 24.11.2021 um 16 Uhr in den Räumlichkeiten der Stadtbibliothek, Markt 9, 09661 Hainichen.



Auf dem Programm steht diesen Monat:

Das kleine Gespenst – Tohuwabohu auf Burg Eulenstein.
Es gelten die zu dem Zeitpunkt geltenden Regeln für den Veranstaltungsbesuch gemäß Sächsischer Coronaschutzverordnung.

Rückblick Herbstferien

Unser Herbstferienprogramm stand dieses Jahr im Zeichen des herbstlichen Bastelns. Ganz im Sinne der Nachhaltigkeit haben wir wieder aus alten Büchern kleine Kunstwerke geschaffen und konnten auch Jugendliche unserer schönen Stadt dafür begeistern. Selbst von unseren jüngeren Besuchern wurden eifrig „Buchigel“ gefaltet.

Aber auch unsere kleinen und großen Lesebegeisterten haben uns einen Besuch abgestattet um so manch tristem Tag beim Schmökern in einem Buch entkommen zu können.

Am 26. Oktober war ich außerdem zu Gast bei der Spatzengruppe der Kita Storchennest. Ganz gespannt lauschten die Jungs und Mädchen zwei Geschichten unseres Kamishibai-Theaters. Es hat mir viel Spaß gemacht und ich komme gerne wieder.

Yvonne Schädlich, Mitarbeiterin Stadtbibliothek

VEREINE / VERBÄNDE



HFV – Spielplan



Spieldatum	Uhrzeit	Mannschaftsart	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spielstätte
20.11.2021	10:00	E-Junioren	Rossauer FC 97	Hainichener FV 2	Sportplatz Rossau
	14:00	A-Junioren	SV Barkas Frankenberg	SpG Mittweida/Hainichen/Claußnitz	Sportplatz Hammertal
21.11.2021	11:00	B-Junioren	TSV Dittersbach	SpG Striegistal/Hainichen	Jahnkampfbahn Frankenberg
	11:00	Frauen	SpG. Dittmannsdorf /Lichtenbg. 2	SpG. Dittersbach/Hainichen	Sportplatz Dittmannsdorf
	14:00	Herren	Hainichener FV Blau-Gelb	SV Barkas Frankenberg	Sportforum an d. Pflaumenallee
27.11.2021	11:00	B-Junioren	SpG Striegistal/Hainichen	SpG Kleinwaltersdorf/Hetzdorf	Sportplatz Berbersdorf
28.11.2021	10:00	Frauen	SG Callenberg	SpG. Dittersbach/Hainichen	Sportplatz Langenchursdorf
	14:00	Herren	Oederaner SC	Hainichener FV Blau-Gelb	Sportplätze Oederan B-Platz
04.12.2021	11:00	B-Junioren	SpG Striegistal/Hainichen	VfB Saxonía Halsbrücke	Sportforum an d. Pflaumenallee
05.12.2021	11:00	A-Junioren	SpG Mittweida/Hainichen/Claußnitz	SpG Königshain-Wiederau/Wechselburg	Stad. Schwanenteich Kunstrasen
	11:00	Frauen	SpG. Dittersbach/Hainichen	SV Waldenburg 1844 e.V.	Jahnkampfbahn Frankenberg

* Redaktionsschluss: 04.11.2021 (Besuchen Sie bitte unsere **Homepage**, bezüglich eventueller **Spielverlegung** bzw. **-absetzung**.)

Unterstützen Sie unsere Mannschaften. **Hainichener FV – „Wir bewegen Groß und Klein“!**
weitere Info's unter www.hainichenerfv.de oder Facebook



Verband der Kleingärtner Hainichen e.V.

Wir haben freie Gärten in folgenden Anlagen:

- | | |
|-------------------------|-------------------------|
| Bergfrieden | Nossener Straße |
| Heimaterde | Ziegelstraße |
| Heiterer Blick I und II | Am Bad |
| TMS | Thomas-Müntzer-Siedlung |
| Sonnenschein | Steinweg/Berthelsdorf |
| Sommerfrische | Frankenberger Straße |

Ihre Ansprechpartner:

Frau Karin Rommel-Erler, Tel.: 037207-652891 oder 0176-71212006
Herr Holger Dietze, Telefon: 037207 - 51601 oder 0159-06745344
Der Vorstand

Die Rassegeflügelzüchter laden ein

Am Samstag (20.11.) und Sonntag (21.11.) laden die Zuchtfreunde des RGZV Hainichen herzlich zum Besuch der Rassegeflügelausstellung im HKK Vereinshaus ein. Präsentiert werden Gänse, Enten, Zw. -Hühner, Wachteln, Hühner und Tauben. Geöffnet ist am Samstag von 9 - 17.00 Uhr und am Sonntag von 9 - 15.00 Uhr. Der Eintritt für Kinder ist frei.
Gisela Franke



Ihr habt Lust auf Bewegung, wollt an Geräten turnen, euer Körpergefühl verbessern und Beweglichkeit sowie Kraft trainieren? Dann kommt zum ATV 1848 Hainichen e.V. und ihr könnt all das mit einer Menge Spaß verbinden.



Unsere Trainingszeiten:

- | | | |
|-----|---------------------|-----------------------------|
| Di: | 16.00 bis 17.00 Uhr | (Groß-)Eltern- & Kindturnen |
| | 17.00 bis 18.00 Uhr | Turnen Vorschulkinder |
| | 17.00 bis 19.00 Uhr | Gerätturnen Kinder & Jugend |
| | 19.00 bis 20.00 Uhr | Gymnastik Frauen |
| Mi: | 19.30 bis 20.30 Uhr | Aerobic / Popymnastik |
| Do: | 20.00 bis 23.00 Uhr | Gerätturnen Männer |
| Fr: | 17.00 bis 19.00 Uhr | Allgemeine Turngruppe |
| | 17.00 bis 19.00 Uhr | Gerätturnen Kinder & Jugend |

In der Turnhalle an der Pflaumenallee.

Schach

Mit freundlicher Unterstützung von Landschaftsarchitektin Petra Rosenblatt Hainichen, Physiotherapie Andreas Brandt Hainichen und Bergmann Beton & Abwassertechnik GmbH

1. Landesklasse

Gut in die Saison gestartet

Mit zwei Unentschieden ist Motor in die neue Saison gestartet. Ziel ist wie immer der Klassenerhalt.

SV Motor Hainichen 1949 – SV Dresden Leuben 4:4

Beide Teams zeigten im Auftaktspiel viel Respekt und spielten solides Sicherheitsschach. Am Ende ein wichtiger Punkt für Außenseiter Hainichen.

Sieg: Christian Elliger.

Remis: Marek Uhlemann, Steffen Ranft, Uwe Leichsnering, Detlef Büch, Ralf-Dieter Werl und Abd Elaziz Ahmad.

Niederlage: einmal kampflös.

SK Heidenau – SV Motor Hainichen 1949 4:4

Beide Mannschaften traten ersatzgeschwächt an. Bei Hainichen gelangen Büch und Schluttig zwei sehenswerte Angriffspartien mit spektakulären Königsangriffen!

Siege: Detlef Büch und Peter Schluttig.

Remis: Uwe Leichsnering, Ralf-Dieter Werl, Johannes Steffan und Syiamend Ahmad. Niederlagen: Steffen Ranft und Abd Elaziz Ahmad.

Tabelle:

1.	FVS ASP Hoyerswerda II	4	10,5
2.	SV Dresden-Striesen 1990	4	10,5
3.	SV Dresden Leuben	3	9,5
4.	SG Blumenau	2	8,0
5.	SV Motor Hainichen 1949	2	8,0
6.	SG Grün-Weiß Niederwiesa	2	8,0
7.	USV TU Dresden III	2	7,0
8.	SK Heidenau I	2,5	

9.	TuS Coswig II	0	6,0
10.	SC 1911 Großröhrsdorf	0	6,0

Bezirksklasse

Hainichen II hatten nur wenige zugetraut in dieser Liga Spiele gewinnen zu können. Und jetzt grüßt die Landesklassenreserve sogar von der Tabellenspitze nach zwei Spieltagen! Sensationell!

TSV IFA Chemnitz II – SV Motor Hainichen 1949 II 1,5:6,5

Gegen die starken Chemnitzer gelingt ein Kanterieg! Keine einzige Verlustpartie! Siege: Wolf-Dieter Krabbe, Syiamend Ahmad, Manfred Kunze, David Bretschneider und Mathias Schmidt.,

Remis: Johannes Steffan, Norbert Molzahn und Hans-Peter Richter.

SV Motor Hainichen 1949 II – ESV Lok Döbeln II 4,5:3,5

Ein knapper, aber wichtiger Sieg gelang Hainichen II gegen die Muldestädter! Siege: Norbert Molzahn, Wolf-Dieter Krabbe, Oliver Donath und Matthias Schmidt. Remis: Dr. Olaf Enge-Rosenblatt.

Niederlagen: Manfred Kunze, David Bretschneider und Hans-Peter Richter.

Tabelle:

1.	SV Motor Hainichen 1949 II	4	11,0
2.	TSV Fortschritt Mittweida	4	10,5
3.	SG Neukirchen II	3	9,0
4.	Chemnitzer SC Aufbau III	3	9,0
5.	SG Limbach-Oberfrohna	2	9,0
6.	ESV Lok Döbeln	0	5,5
7.	USG Chemnitz III	0	5,5
8.	TSV IFA Chemnitz II	0	4,5

Sicherung der Blutversorgung im Herbst: Eine Blutspende ist auch nach einer Gripeschutzimpfung ohne Rückstellfrist möglich

Eine Gripeschutzimpfung wird im Herbst empfohlen, idealerweise in dem Zeitraum zwischen Oktober und Dezember – also vor Einsetzen der sogenannten Influenzawelle, die meist zur Jahreswende beginnt. Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie lag die Zahl der verabreichten Gripeschutzimpfungen in Deutschland in der vergangenen Grippesaison 2020/2021 besonders hoch. Das Bundesgesundheitsministerium (BMG) hat auch für die Influenza-Saison 2021/2022 knapp 7 Millionen zusätzliche Impfdosen von Grippeimpfstoffen beschafft, die über die Regelversorgung hinaus zur Verfügung stehen. Insgesamt stehen laut BMG über 26 Millionen Dosen Influenzaimpfstoff zur Verfügung.

Wichtig zu wissen: Wer eine Gripeschutzimpfung erhalten hat, nach der Impfung keine Krankheitssymptome aufweist und sich wohl fühlt, kann am Tag nach der Impfung sofort wieder Blutspenden. Bei einer Gripeschutzimpfung wird kein Lebendimpfstoff verwendet, sondern gereinigte Influenzavirus-Antigene. Die Impfung wird meist sehr gut vertragen.

Auch nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen gegen das Corona-Virus ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der Geimpfte gesund fühlt.

Auf allen DRK-Blutspendeterminen gelten nach wie vor zahlreiche Schutzmaßnahmen, die dazu dienen, das Risiko einer Infektion mit dem Coronavirus für alle auf den Spendeterminen anwesenden Personen so gering wie möglich zu halten. Eine verpflichtende Terminreservierung bleibt weiterhin Teil des Sicherheitskonzeptes. Sie hilft, die Anzahl von Anwesenden auf Terminen zu steuern und die Abstandsregeln einzuhalten.

Die Terminreservierung kann unter <https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/> erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11.

Hinweis für Reiserückkehrer (vorbehaltlich Änderungen, die unter www.blutspende-nordost.de kommuniziert werden): Blutspendewillige, die innerhalb der letzten 10 Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, müssen bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesenen-Nachweis vorlegen - 3-G-Regel (Testergebnis darf nicht älter als 24 Stunden sein).

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt

Fr 26.11.2021, 15:00 - 19:00 Uhr

Hainichen, ehemalige Webschule, Albertstraße 1

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei: → MTG Treppenlifte
Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

**Mehr Informationen:
www.hainichen.de**

TENNIS: Hainichener Stadt- und Vereinsmeisterschaften 2021

Am 25.09.2021 fand der jährliche Höhepunkt der Tennissaison, die Stadt- und Vereinsmeisterschaften, auf der hervorragend präparierten Tennis-Anlage an der Gerichtsstraße statt. Bei guten Wetterbedingungen und sommerlichen Temperaturen konnte der Turniertag starten. Es wurde je ein Einzelturnier bei den Herren und den Damen ausgetragen. Zudem boten die Damen und einige Herren im Anschluss bei einem Mixed-Doppel-Turnier noch großartige Unterhaltung.

Die Damen eröffneten den Tennistag: die Siegerin wurde im Turniermodus Jede-gegen-Jede ermittelt. Insgesamt traten 3 Damen gegeneinander an. Die Spielerinnen zeigten spannende Spiele und zahlreiche intensive Ballwechsel auf gutem Niveau.

Am Ende entschied die Titelverteidigerin, Anja Fucik, alle engen Situationen für sich und konnte damit ihren Titel als Hainichens Stadt- und Vereinsmeisterin verteidigen. Anja Fucik setzte sich souverän in allen ihrer Matches gegen die Konkurrentinnen durch und gewann den Titel damit bereits zum insgesamt sechsten Mal.

Die weiteren Plätze auf dem Podium waren deutlich umkämpft. Im entscheidenden Match setzte sich Martina Fröhlich in einem engen Satz mit 6:4 gegen Altmeisterin Ilona Arnold durch und erspielte sich so den zweiten Platz und damit den Vizemeistertitel in diesem Jahr.



Die 9 Herren traten in ihrem Einzelturnier in diesem Jahr zunächst in einer Gruppenphase gegeneinander an und ermittelten im Modus Jeder-gegen-Jeden die Halbfinalpaarungen. Nach den ersten Matches zeichneten sich bereits die beiden Favoriten ihrer jeweiligen Gruppe ab: Titelverteidiger Franz-Peter Hessel und René Fucik zogen sicher in die Halbfinals ein.

Die zwei anderen zu vergebenden Plätze für die Vorschlussrunde gingen ebenfalls recht eindeutig an Daniel Krause und Hans-Peter Fröhlich. Somit standen am frühen Nachmittag die Halbfinalbegegnungen fest: der Titelverteidiger Franz-Peter Hessel spielte gegen Daniel Krause und Hans-Peter Fröhlich gegen René Fucik um einen Platz im Endspiel. Im ersten Halbfinale fand Franz-Peter Hessel zu keiner Zeit zu seinem Spiel und streute, gegen einen immer sicher werdenden Gegner, mehr und mehr leichte Fehler ein. Am Ende gab es die Überraschung: Daniel Krause gewann das enge Match und zog erstmals ins Finale ein.

Das zweite Halbfinale war eine eindeutige Angelegenheit. So konnte sich Hans-Peter Fröhlich routiniert gegen René Fucik, der gerade zu Beginn der Partie einige starke Ballwechsel zeigte, durchsetzen.

Und somit bestritten das Finale der Hainichener Stadt- und Vereinsmeisterschaften Hans-Peter Fröhlich und Daniel Krause. Beide spielten intensives Finale, mit immer wieder spektakulären Grundlinienduellen und lieferten damit einen sehr guten Schlusspunkt eines rundum gelungenen Tennistages.

Hans-Peter Fröhlich hatte den besseren Start in das Endspiel und lag schnell mit einem Break in Führung, welches er bis zum Ende nicht wieder hergab und sich letztendlich souverän den Turniersieg sicherte. Daniel Krause belegte den zweiten Platz und wurde erstmals Vizemeister. Den dritten Platz erspielte sich dann im „kleinen Finale“ Franz-Peter Hessel, der sich gegen René Fucik durchsetzen konnte und somit das Podium komplettierte.

Wir gratulieren allen Sportlern zur erreichten Leistung und möchten uns hiermit bei allen Vereinsmitgliedern für ihr großartiges Engagement bei der Organisation des Turniertages bedanken, der ohne deren Mitwirken nicht möglich gewesen wäre.

Mit diesem sportlichen Highlight geht ein turbulentes und schwieriges Vereinsjahr zu Ende. Der tragische Verlust unseres Vereinsvorsitzenden, Kameraden und Freundes Günther Hormes, ist noch immer nicht vollständig zu begreifen.

Vorstand der Abteilung Tennis, SV Motor Hainichen 1949 e.V.

An dieser Stelle möchten gerne auf unsere Trainingszeiten für die Sommersaison 2022 (ab April) aufmerksam machen und alle Tennisbegeisterten (und die, die es werden möchten) herzlich einladen, eine Probestunde zu absolvieren und so den Verein und seine Mitglieder kennen zu lernen.

**Damentraining jeweils dienstags, um 16.00 Uhr
Herrentraining jeweils mittwochs, um 16.00 Uhr.**

ÖFFNUNGS- UND SPRECHZEITEN

● Stadtverwaltung Hainichen

Markt 1, 09661 Hainichen,
Tel. 037207 60-170, Fax 037207 60-112

Bereitschaftsdienst: 0174-6599565

Bürgerbüro

Montag, Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
1. Samstag 09.00 bis 11.00 Uhr

Fachabteilungen

Montag, Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr

Bitte beachten Sie die aktuelle gültigen Hygienevorschriften. Nutzen Sie bei Betreten des Rathauses bitte die Kontaktdatenerfassung über die Luca-App.

● Stadtbibliothek

Bibliothek im Herfurthschen Haus
Markt 9, 09661 Hainichen
Tel. 037207 53076
bibliothek@hainichen.de
www.hainichen.bbopac.de
www.onleihe.de/bibo-on

Montag geschlossen
Dienstag 10.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 10.00 bis 14.00 Uhr
Samstag 09.00 bis 11.00 Uhr

● Gellert-Museum

Oederaner Straße 10, 09661 Hainichen
Tel.: 037207 2498, Fax: 037207 65450
www.gellert-museum.de
info@gellert-museum.de
News: www.museen-mittelsachsen.de

Die Einrichtung wird durch den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen institutionell gefördert,

mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Sonntag bis Donnerstag 13 bis 17 Uhr und mit Terminvereinbarung. Bitte beachten Sie die regionalen Statistiken.

Schul- und Freizeitprogramme: www.gellert-museum.de > Museumspädagogik

geschlossen am 23. Dezember 2021

Bitte beachten Sie die Corona-Schutzbestimmungen für den Landkreis Mittelsachsen

● Gästeamt

Gästeamt im Herfurthschen Haus
Markt 9, 09661 Hainichen
Tel. 037207 656209
info@gaesteamt-hainichen.de

Dienstag 9.30 - 12.00 Uhr
und 12:30 - 17.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag 9.30 - 15.00 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr
Sonntag / Montag geschlossen

● Lehrschwimmhalle

Die Lehrschwimmhalle hat für die Öffentlichkeit zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mittwoch 18.30 - 21.30 Uhr
Samstag / Sonntag 14.00 - 16.00 Uhr
Eintritt:
Erwachsene 4,00 Euro / 2 Zeitstunden
Kinder/Schüler 2,00 Euro / 2 Zeitstunden

Die Lehrschwimmhalle kann auch privat oder gewerblich genutzt werden. Anmeldungen bitte bei Frau Geisler (Tel: 037207 60-167; E-Mail: Evelyn.Geisler@Hainichen.de)

● Camera obscura

Nossener Straße 2D, 09661 Hainichen
Tel. 0151 16259220 oder 037207 656209

Montag / Dienstag geschlossen
Mittwoch bis Freitag 13.00 bis 16.00 Uhr
Samstag / Sonntag 11.00 bis 16.00 Uhr

● Tuchmacherhaus

Montags von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet
Fragen und Terminvereinbarungen bitte telefonisch unter 037207/88855 (auch AB) und per e-mail an tuchmacher-hc@t-online.de möglich.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

● Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notdienst	112
Kassenärztlicher Notfalldienst	116 117

● Zahnärzte

Mittweida und Hainichen sind ein Notdienstkreis. Die eingeteilte Praxis ist für beide Orte zuständig.

20.11.21 9.00 Uhr - 11.00 Uhr
Praxisgemeinschaft Dr. Kober
Leipziger Straße 21, 09306 Rochlitz
Tel.: 03737 43383

21.11.21 9.00 Uhr - 11.00 Uhr
Praxis Dr. Julia Hoffmann
Unterer Grenzweg 2a, 09244 Lichtenau
Tel.: 037208 2206

27.11.21/28.11.21 9.00 Uhr - 11.00 Uhr
Praxis Dr. Holger Ludwig
Eibenstraße 1a, 09669 Frankenberg,
Mühlbach, Tel.: 037206 55119

● Apotheken

20.11.21 Merkur-Apotheke, Mittweida

21.11.21 Luther-Apotheke, Hainichen

22.11.21 Rosenapotheke, Mittweida

23.11.21 Katharinen- Apotheke,
Frankenberg

24.11.21 Sonnen-Apotheke, Mittweida

25.11.21 Apotheke am Bahnhof,
Hainichen

26.11.21 Stadt- u. Löwen-Apotheke,
Mittweida

27.11.21 Katharinen- Apotheke,
Frankenberg

28.11.21 Ratsapotheke, Mittweida

29.11.21 Leo-Apotheke, Frankenberg

30.11.21 Löwen-Apotheke, Frankenberg

01.12.21 Rosen-Apotheke, Hainichen

02.12.21 Merkur- Apotheke, Mittweida

03.12.21 Luther- Apotheke, Hainichen

AUSSTELLUNGEN/ VERANSTALTUNGEN

Es gelten die aktuellen Corona-Schutzvorschriften!

● Ausstellungen des Gellert-Museums

14. November 2021 bis 13. März 2022

Katja Lang, Berlin/Chemnitz: »Licht im Winter« - Aquarelle und Radierungen. Die Stille und grafische Landschaftsstruktur in der unbelaubten Jahreszeit, Texte von Friedrich Nietzsche oder Ingeborg Bachmann faszinieren die Künstlerin, die in Dresden Architektur studiert hatte, bevor sie sich intensiv der bildenden Kunst zuwandte.

Um das Naturempfinden und der Umsetzung auf die Spur zu kommen, wird es am 9. Januar und am 13. Februar, jeweils 18 Uhr eine Taschenlampenführung im Park und in der Ausstellung geben. Eintritt: 4/2 Euro, bitte anmelden.

Kabinettausstellung

17. Oktober 2021 bis 10. April 2022

»Der Besitzer des Bogens«. Ausstellung zu Fabeln von Gotthold Ephraim Lessing (1729-1781) mit Grafiken von Werner Schinko und Ilona Roscher aus der Sammlung.

● Veranstaltungen des Gellert-Museums

Bitte voranmelden unter 037207-2498 oder info@gellert-museum.de.



aus: *Riesenkamell und Schokokuss – ein Film über Unterschiede in der Kindheit BRD und DDR*



aus: *Die Weite suchen – ein Film über eine Reise mit dem Trabi an die Ostsee*

Sonntag, 12. Dezember 2021, 11 Uhr, Filmprogramm im Saal »Goldener Löwe«

Geschichten von Großen und Kleinen für Große und Kleine. In ihren Animationen schauen die FilmemacherInnen in die eigene Vergangenheit: Es geht um eine Reise in den Ostsee-Urlaub, um Süßigkeiten von Oma oder die Kindheit auf dem Bauernhof. Die Filme feiern außerdem die Anfänge des Filmemachens, die Freundschaft und das Miteinander. Eintritt: 5 Euro/3 Euro. Eine Kooperation mit dem Filmverband Sachsen e. V. und der AG Animationsfilm.

28. und 29. Dezember 2021, jeweils 13 bis 17 Uhr

»Freispiel«. Aktionstage für Groß und Klein zwischen Weihnachten und Silvester

Memory mit Märchenmotiven von Günter Hofmann, Domino oder Puzzles nach Geschichten von Albert Sixtus, eine von der Künstlerin Katrina Lange für uns gestaltete Würfeljagd auf der Poststrecke zwischen Leipzig und Dresden und damit auf den Spuren von Friedrich Lebrecht Gellert oder Neujahrskarten gestalten, wie es Hainchener Künstler viele Jahrzehnte taten – alles das und mehr steht zur Auswahl.

● Störungsrufnummern (kostenfrei)

Montag bis Sonntag: 0.00 bis 24.00 Uhr

MITNETZ STROM
0800 2 30 50 70



MITNETZ GAS
0800 2 20 09 22



● Webschule, Albertstraße 1

SCHAUFENSTER HEIMATMUSEUM HAINICHEN

Terminvereinbarung für »handfeste, objektive« Einblicke in die regionalgeschichtlichen Sammlungsbestände im Gellert-Museum Hainichen.

Jahresausstellung verlängert bis 12.12.2021

»FRISCH AUF! – 125 Jahre Radsport in Hainichen« zeigt die teils überaus erfolgreiche Vereinsgeschichte, wobei sich der Fokus auf die im Bestand erhaltenen Preise vorwiegend von 1900 bis etwa 1930 richtet. Besonderer Dank gilt Arnim Schirmer und Christian Zwinzscher. Über Angebote während der Ausstellungsdauer informieren wir rechtzeitig.

● Museumsnachlese

Klänge fangen: Auf der Blumenwiese oder vom Himmel

Beim Kinderkonzert mit dem Klangvirtuosen und vielseitigen Gitarristen Falk Zenker erkannten die 3- bis 5-Jährigen aus der Region recht schnell am Sound, ob Prinzessin Annabella oder Marienkäfer Emil und Jonny, der Grashüpfer, vor allem Frosch Kuno auf der Wiese unterwegs sind. Die Freunde geraten bei einem Fest mit einem Drachen heftig aneinander, finden aber in dieser musikalischen Geschichte einen Weg, gemeinsam eine schöne Zeit zu haben. Meditativ setzte Sylvia Graupner in einem Museumsworkshop in ihrer Ausstellung »Unter freiem Himmel« Klänge und Geräusche ein, die die Mädchen und Jungen vom Hort »AlberTina« engagiert in Bildstrukturen auf einem Leporello umwandeln. Fast 200 Kinder und ihre Begleitung haben so ein musikalisches Herbsterebnis genießen können, an dem zudem beide Künstler sichtlich Spaß hatten.

Vielfalt zum Filmtag in Hainichen

Kurzfilme als Animation, Improvisation oder Dokumentation mit realen, fantasievollen und fiktiven Erzählungen standen auf dem Programm mit dem Filmverband Sachsen e. V., das über 100 ZuschauerInnen verschiedenster Altersgruppen ansprach. Die Kinder verteilten ihre Sympathien recht ausgewogen, die meisten Stimmen hatten gleichauf der lettische Film »Urlaub in London« – Die berühmte Uhr in London, der Big Ben, ist kaputt. Die Queen fällt in Ohnmacht, denn die Reparatur verläuft nicht völlig glücklich. – und die russische Animation »Warmer Stern«. Ein Vogel putzt am Himmel und lässt versehentlich einen Stern auf die Erde fallen. An zweiter Stelle fanden sich zwei deutsche Filme: über einen Schul-Malwettbewerb und der Zeichentrickfilm über einen kleinen Fuchs, der von Gänsen aufgezogen wird. Schließlich Platz 3 für einen charmanten Superkurzfilm aus Tschechien: Bummbummbumm – »Mamabär« spaziert durch den Wald, ihr Baby auf den Schultern – äh, wo ist das Baby ...?

Am Abend hingegen ragte ein tschechischer Stop-Motion-Film heraus: »Drachensteigen«, eine mit einfachen Mitteln erstaunlich poetisch umgesetzte, enorm berührende Geschichte über einen Großvater und seinen Enkel. Zweitplaziert war ein deutscher Dokumentarkurzfilm über die Einmauerung eines Wohngebietes für Geflüchtete 2014 in Neuperlach. Gefolgt von »Halma«, einer mit Fundstücken und Archivmaterialien visuell geschickt verknüpften Biografie über eine aus dem Erzgebirge stammende Schneiderin, deren Fluchtversuch in die BRD scheiterte, die dennoch im Modeinstitut der DDR tragfähig kreative Inspirationen gab, bis zur Wende alles zusammenbrach. Die schrägste Geschichte des Tages war jedoch »Happy End«, eine tschechische Zeichentricksatire, die auch aus dem schwarzhumorigen England hätte kommen können.

Zur nächsten Filmveranstaltung im Saal Goldener Löwe werden am 12. Dezember, 11 Uhr Kurzfilme für Große und Kleine präsentiert. Sie können sich gern im Museum anmelden.

Gelungenes Konzert mit den „Wezelbachern“

Nach einer langen Durststrecke im Kulturbereich stand am Sonntag, dem 10.10.2021 ein Konzert mit den Wezelbach Musikanten auf dem Programm. Drei Vollblutmusiker mit Witz und Charme heizten mit ihrer Musik dem vorwiegend älteren Publikum ein. Flotte Trinksprüche



brachten den Saal zum Toben. Man musste auch nicht auf dem Trockenen sitzen. Die Firma „Partyquerbeet“ hatte die Bedienung der Gäste übernommen. Zu diesem kleinen Oktoberfest gab es natürlich Bier und andere Getränke. Die Stadtverwaltung reichte dazu ofenfrische Laugenbrezeln, die köstlich mundeten.

Die Gäste waren voll des Lobes und dankbar für dieses Programm, denn in Rundfunk und Fernsehen ist die traditionelle und alpenländische Blasmusik fast auf der Strecke geblieben. Deshalb waren die Gäste dankbar für dieses Programm. Bei den Gassenhauern sangen die Besucher kräftig mit und klatschten begeistert im Takt der Musik. Sie wünschten sich ein Wiedersehen. Auch aus dem nahen betreuten Wohnen waren Zuhörer mit Gehhilfen und Rollatoren gekommen. Das ist besonders schön, dass auch diese Menschen nicht vergessen werden. Vielleicht kann man ja im kommenden Jahr ein derartiges Programm regelmäßig in den Veranstaltungskalender integrieren. Vielen Dank an dieser Stelle nochmals an Karsten Schumann und seine Mannen, die uns mit diesem Konzert einen wunderbaren Nachmittag bereitet haben.

Evelyn Geisler, Kultur, Sport, Fremdenverkehr

SONSTIGES

Themen-Abend
25. November 2021
19:30 Uhr

**Warum wir so sind,
wie wir sind**

**Präsenz*
und Online**

Herkunftsfamilie und Elternsein verstehen

- Erfahrungen im Elternhaus prägen uns wie keine andere Lebensphase.
- Wie wir als Erwachsene Krisen bewältigen und Beziehungen bauen und pflegen, wie wir die Gegenwart erleben – unsere Kindheit hat uns geprägt. Was wir von Vätern und Müttern übernehmen, hat darüber hinaus auch Bedeutung für das eigene Elternsein.

| Über diese Themen kommen wir mit unserem Referenten, **Kai Mauritz**, Therapeut, Fachberater für Psychotraumatologie und Paarberater aus Lemgo, ins Gespräch.

- Beginn 19:30 Uhr | ***Am Tag vor der Veranstaltung Online-Hinweise zur Präsenzveranstaltung beachten!**

Eintritt/Zugang kostenfrei. Am Abend wird um eine wertschätzende Spende gebeten.

Adresse

Werkstatt Familie
Haus Neuland
im JMEM-Gelände
Berthelsdorfer Str. 7
09661 Hainichen

www.werkstatt-familie.de

Kontakt

Telefon: 037207-5690-10
willkommen@werkstatt-familie.de



Anzeige(n)



Eisenbahntage

Mittwoch 01.12. bis Freitag 03.12.2021
jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr

Samstag 04.12.2021
von 10:00 bis 12:00 Uhr

Mehrere Eisenbahnanlagen zum Bestaunen und selbst befahren.

++ Eintritt frei! + Spendenmöglichkeit zugunsten der Modellbahnfreunde. ++





Haus Neuland - im JMEM-Gelände
Berthelsdorfer Str. 7, Hainichen

Miteinander
Leben
Bestehen

Zutritt leider nur mit 3G-Regeln möglich.

Anzeige(n)

KIRCHENNACHRICHTEN

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Hainichen, Bockendorf, Langenstrieigis



Pfarrbüro Hainichen: Heinrich-Heine-Str. 3, Tel. 2470,
Fax 655960, Öffnungszeiten: Dienstag 9-12 Uhr und 14-18 Uhr,
Donnerstag 9-12 Uhr, www.hainichen-trinitatis.de
Friedhof 09661 Hainichen Oederaner Str. 23, Tel. 2615,
Fax. 999631, Sprechzeit: Dienstag 16-18 Uhr
Pfarrer Friedrich Scherzer, Pfarrerin Diemut Scherzer
09661 Hainichen, Gellertplatz 5, Tel. 651272
Pfarrer Sebastian Schirmer, Tel. 2642
09661 Hainichen OT Bockendorf, Hauptstraße 19

Sonntag, 21. November, (Ewigkeitssonntag)

- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Hainichen,
Pfr. Scherzer
09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Bockendorf, Pfr. Schirmer
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Langenstrieigis,
Pfr. Schirmer
17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Landeskirchlichen
Gemeinschaft, (Mittweidaer Str. 49)

Adventskonzert in der Trinitatiskirche Hainichen mit Chor und Posaunenchor

Samstag, 27. November, Beginn: 17 Uhr

Sonntag, 28. November, (1. Advent)

- 10.00 Uhr Familienkirche in Hainichen, Pfr. Scherzer
09.00 Uhr Gottesdienst in Bockendorf, Pfr. Schirmer
17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Landeskirchlichen
Gemeinschaft, (Mittweidaer Str. 49)

Sonntag, 5. Dezember, (2. Advent)

- 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Hainichen, Pfr. Scherzer
10.30 Uhr Familiengottesdienst in Langenstrieigis,
Pfr. Schirmer/Heike Dieken
17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in der Landeskirchlichen
Gemeinschaft (Mittweidaer Str. 49)

Anzeige(n)

Katholische Gemeinde St. Konrad



Sonntag, den 21. November 2021

08.30 Uhr Heilige Messe

Dienstag, den 23. November 2021

08.30 Uhr Rosenkranzgebet

09.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, den 25. November 2021

17.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 28. November 2021

08.30 Uhr Heilige Messe

Dienstag, den 30. November 2021

18.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, den 02. Dezember 2021

17.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, den 05. Dezember 2021

08.30 Uhr Heilige Messe

1. Advent

2. Advent

- Jugendabend: Treff Vereinbarung
- kurzfristige Änderungen und weitere Informationen entnehmen
Sie bitte dem Schaukasten an der Kirche oder auch unter:
<http://www.kath-kirche-hainichen.de>

**Rückfragen und Auskunft erteilt Herr Hohmann unter der
Tel.-Nummer: 037207 / 51128**

Zeit für echte Veränderungen

Jehovas Zeugen in Hainichen stellen im November das Thema Zukunft und Veränderung in den Mittelpunkt

Hainichen, 1. November 2021 – Nicht nur hierzulande versuchen viele, trotz der zahlreichen Probleme von heute positiv eingestellt zu bleiben. Ist es realistisch zu erwarten, dass die Zeiten besser werden? Jehovas Zeugen sind davon überzeugt, dass die Bibel eine echte Perspektive für die Zukunft bietet. Darauf machen sie im November mit der Wachturm-Ausgabe „Bald eine bessere Welt“ aufmerksam.



Pandemiebedingt verzichten Jehovas Zeugen nach wie vor auf die von ihnen bekannten Hausbesuche. Stattdessen bemühen sie sich, kontaktlos über den Themenschwerpunkt zu informieren. Die Glaubensgemeinde in Hainichen schickt darum jedem, den dieses Thema interessiert, die gleichnamige Zeitschrift auf Anfrage zu. Außerdem können auf der Website jw.org alle Artikel der Ausgabe als Text- oder Audiodatei in rund 300 Sprachen heruntergeladen werden. Weitere Infos unter der Telefonnummer 0173 3515202.

Anzeige(n)

ANDERE EINRICHTUNGEN

Abfallkalender 2022 wird verteilt

Zu schauen, wann der Nachbar die Mülltonne raus stellt, ist eine Möglichkeit. Unabhängiger ist, wer die Termine im Abfallkalender nachliest. Ab Mitte November werden die über 180.000 Abfallkalender in alle Briefkästen in Mittelsachsen verteilt. Auch Kästen mit einem Werbeverbot-Aufkleber und Gewerbetreibende werden beliefert, da es sich hierbei um eine amtliche Mitteilung handelt.

Pro Briefkasten wird nur ein Kalender verteilt, auch wenn sich mehrere Familien diesen teilen. Im aktuellen Kalender sind auf 60 Seiten nicht nur die Abholtermine für die Sammelbehälter enthalten, sondern auch das neuste zum Thema Abfall und Abfallvermeidung und wichtige Hinweise zur Abfalltrennung. Aus der hinteren Umschlagseite können zwei Doppelkarten für jeweils eine Sperrmüllsammlung herausgetrennt werden. Auch die beliebten Symbol-Aufkleber für die Sammeltouren, die in den Küchenkalender eingeklebt werden können, sind dabei. Die Stadt Hartha und die Gemeinden Königshain-Wiederau, Mühlau, Mulda, Niederwiesa, Rossau, Striegistal, Weißenborn und Zschaitz-Ottewig verteilen den Kalender selbst. Bei Fragen zur Abfallkalenderverteilung und Reklamationen wenden Sie sich bitte direkt an die Gemeindeverwaltung. In den Gemeinden Lichtenberg und Hartmannsdorf liegen die Kalender an den bekannten Orten aus.

Reklamationen ab Mitte Dezember möglich

Wer bis Mitte Dezember keinen Abfallkalender erhalten hat, kann einen Abfallkalender in den Stadt- oder Gemeindeverwaltungen oder an den 10 Wertstoffhöfen im Landkreis Mittelsachsen erhalten.

Bei weiteren Fragen zur Abfallkalenderverteilung wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung der EKM unter abfallberatung@ekm-mittelsachsen.de oder unter 03731 2625-41.

Weiter können Sie die aktuellen Entsorgungstermine jederzeit online unter www.ekm-mittelsachsen.de einsehen und die Daten als PDF oder direkt in ihren Outlook-Kalender downloaden.

Mindestentleerungen nicht vergessen

Die Entleerungsgebühr wird für jede Entleerung des Restabfalls bzw. der grauen Tonne berechnet. Pflicht sind mindestens 4 Entleerungen pro Jahr. Die vierte Entleerung für Ende Dezember einzuplanen, empfiehlt sich nicht. Eis und Schnee können schnell zu verzögerten Entleerungen und einem übervollen Abfallbehälter führen.

Personen, die allein auf einem Grundstück gemeldet sind und nur einen 80 l Behälter nutzen, können die Anzahl der Mindestentleerungen auf 3 pro Jahr reduzieren lassen. Dafür muss bis zum 31. Dezember des Vorjahres ein schriftlicher formloser Antrag an:

EKM – Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH

Frauensteiner Str. 95, 09599 Freiberg

oder an info@ekm-mittelsachsen.de gesendet werden.

Voller Einsatz zu landkreisweiter Müllsammelaktion

Am 18. September 2021, dem internationalen World Cleanup Day, konnten die Mittelsachsen und -sächsinnen an einer landkreisweiten Abfallsammelaktion teilnehmen.

Unter dem Motto „Mittelsachsen packt's an“, wurde an über 150 Sammelstellen angepackt und dem wild herumliegenden Abfall der Kampf angesagt. Nach ersten Ergebnissen wurden über 22 Tonnen wild herumliegenden Abfalls eingesammelt. Eine große Leistung der über 1.600 Helfer, denen die EKM hier noch einmal ausdrücklich für ihren Einsatz danken möchte.

Doch ein bitterer Beigeschmack bleibt, bedenkt man, dass viele dieser Abfälle kostenfrei daheim oder an den örtlichen Wertstoffhöfen entsorgt werden können. Gerade da das illegale Entsorgen von Abfällen bis zu 100.000 € Strafe kosten kann.

Deshalb entsorgen Sie Ihren Abfall ordnungsgemäß und umweltfreundlich. Ihre Umwelt und Ihre Mitmenschen werden es Ihnen danken.

Engagement macht stark!

...lautet das Motto der bundesweiten Woche des bürgerschaftlichen Engagements, an der über 8.000 Projekte aus ganz Deutschland teilgenommen haben. Nach der aktuellen Studie der Landes-zentrale für politische Bildung „Engagement in Sachsen“ engagieren sich hierzu-lande jede/r Dritte der sächsischen Bürger/innen ab 14 Jahren. Um dieses wichtige Potential für die Region zu nutzen, veranstalteten die LEADER-Region Klosterbezirk Altzella und die Sächsische Landjugend e.V. am 06.10. die I. Jugend-Engagement-Werkstatt.

Rund 20 Teilnehmende aus Politik, Verwaltung, Schulen, Jugendarbeit und Vereinen kamen nach Pappendorf und hatten Raum für Kritik, aber auch, um über die Potentiale von jungem Engagement zu diskutieren. Viele positive Beispiele wurden gesammelt, als auch wichtige Faktoren, um junge Menschen zu stärken, sich auch in Zukunft in der Region zu engagieren. Damit die engagierten Jugendlichen in der Region bleiben oder nach Ausbildung /Studium zurück kommen, wird der Werkstatt im November ein Jugend-Engagement-Wettbewerb folgen, mit dem die engagiertesten Jugendlichen ausgezeichnet und die vielfältigen Möglichkeiten, sich zu engagieren, besser sichtbar gemacht werden sollen. Bleiben Sie neugierig! Mehr Informationen folgen demnächst.

Wer nicht warten will, findet das Projekt unter www.machervonmorgen.org oder [@machervonmorgen](https://www.instagram.com/machervonmorgen) auf Instagram.

Anzeige(n)



Der Klosterbezirk Altzella startet durch: die LEADER-Entwicklungsstrategie für 2023 bis 2027 ist jetzt in Arbeit

Der Klosterbezirk Altzella umfasst neun Gemeinden in den Landkreisen Mittelsachsen und Meißen. Den Status einer anerkannten LEADER-Region hat der Klosterbezirk seit 2007. LEADER ist ein Förderprogramm für den ländlichen Raum. Viele beispielhafte Vorhaben von Gemeinden, Vereinen und privaten Projektträgern konnten mittels des LEADER-Programms auf den Weg gebracht werden.

Um die Entwicklung in der Region weiter voranzutreiben, bewirbt sich der Klosterbezirk Altzella beim Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung um die Anerkennung als LEADER-Gebiet auch für die neue Förderperiode 2023 - 2027. Das hat der Vorstand des Vereins für Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e.V. beschlossen. Der Verein übernimmt die Verantwortung für ein beträchtliches Budget an Fördermitteln, das der Region für Vorhaben der ländlichen Entwicklung zur Verfügung steht.

Es gilt nun eine „neue“ LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) bis Mai 2022 zu entwickeln. Mit der LES soll aufgezeigt werden, wie sich der Klosterbezirk Altzella seine zukünftige Entwicklung vorstellt, welche Ziele und Prioritäten sich die Akteure gemeinsam vornehmen und mit welchen Maßnahmen sie diese Ziele erreichen wollen.

Voraussetzung ist, dass die Region sich mit der Strategie ihre eigene Förderrichtlinie erarbeitet und dabei alle Interessengruppen einbindet. Auf dieser Grundlage wird später dann entschieden, welche Maßnahmen gefördert werden sollen und wer als Projektträger in welcher Höhe auf Fördermittel zugreifen kann. Umso wichtiger ist es, dass jetzt Akteure aus allen gesellschaftlichen Bereichen am Prozess mitarbeiten und ihre Interessen und Ideen einbringen.

In der ersten Arbeitsphase geht es nun um die Analyse der Ausgangssituation und des zukünftigen Handlungsbedarfs. Schwerpunktthemen, die im Klosterbezirk Altzella in den nächsten Jahren vorrangig gefördert werden sollen, sind bereits jetzt absehbar.

Mit der Auftaktveranstaltung und einer Besichtigung von geförderten und sehr gut realisierten Projekten am 15.10.2021 fiel der Startschuss zur Entwicklung der neuen Strategie.

(Mit-) Macher gesucht! Jetzt brauchen wir Ihre Unterstützung!

Alle Bürgerinnen und Bürger des Klosterbezirks sind herzlich eingeladen, mitzumachen. Jede und jeder hat damit die Chance, den Weg in die Zukunft mitzugestalten. Zum einen wird es Arbeitsgruppen geben, zum anderen findet eine Online-Befragung statt.

Mitwirkung in den Arbeitsgruppen:

Die Arbeitsgruppen sollen die Erarbeitung der Strategie begleiten und sind offen für Jedermann. Jeder, der ein wenig Zeit und kreative Ideen mitbringt, die den Klosterbezirk Altzella voranbringen, ist eingeladen, in den Arbeitsgruppen mitzuwirken.

Zu vier Schwerpunktthemen werden Arbeitsgruppen eingerichtet, in denen sich jede Bürgerin und jeder Bürger aus den Gemeinden des

Klosterbezirks mit eigenen Vorstellungen und Ideen einbringen kann:

- **Wirtschaft / Arbeit**
findet statt: am 29.11.2021 von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- **Grundversorgung / Lebensqualität, Bildung / Wohnen**
findet statt: am 29.11.2021 von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr
- **Natur und Umwelt / Klimaschutz**
findet statt: am 01.12.2021 von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- **Tourismus und Naherholung**
findet statt: am 01.12.2021 von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Teilnahme an der Online-Befragung:

Was muss passieren, dass Sie hier noch lieber leben? Helfen Sie uns dabei für Ihre Region eine maßgeschneiderte Strategie zu entwickeln und beteiligen Sie sich an der Umfrage. Ihre Meinung ist uns wichtig! Von Ende Oktober bis Anfang Dezember haben Sie die Möglichkeit an der Online-Befragung teilzunehmen. Nutzen Sie hierfür den abgedruckten QR-Code oder gehen Sie auf die Webseite www.klosterbezirk-altzella.com.



Die Ergebnisse aus der anonymisierten Online-Befragung fließen direkt in den Prozess der Strategieentwicklung mit ein.

Bei Fragen oder für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Ansprechpartner für inhaltliche Informationen:

FUTOUR Umwelt-, Tourismus- und Regionalberatung GmbH
Kristin Hildebrand

Moritzburger Weg 67, D 01109 Dresden

E-Mail: kristin.hildebrand@futour.com, www.futour.com

Interessenbekundung / Anmeldung:

Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e.V.

Janine Zill

Am Schulweg 1, 04741 Roßwein / OT Niederstriegis

Tel.: 03431 / 67887-20

E-Mail: zill@klosterbezirk-altzella.de



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

STAATSMINISTERIUM FÜR
REGIONALENTWICKLUNG



Diese Investition wird im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)“ durch die Bundesrepublik Deutschland und den Freistaat Sachsen finanziell unterstützt.

Sie wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Pflegeeltern gesucht

Der Pflegekinderdienst in Mittelsachsen ist wieder auf der Suche nach engagierten und interessierten Menschen aus dem Landkreis Mittelsachsen, die sich vorstellen können als Pflegeeltern einem Kind aus dem Landkreis auf Zeit einen Platz in Ihrer Familie geben zu wollen.

Pflegeeltern zu sein bedeutet nicht nur einfach ein Kind bei sich aufzunehmen. Es bedeutet zu verstehen, warum ein Kind über einen kurzen oder gar längeren Zeitraum nicht bei den leiblichen Eltern leben kann und es die Eltern trotzdem liebt. Es bedeutet auch zu akzeptieren, dass man Eltern auf Zeit ist, auch wenn ein Loslassen müssen oftmals schwer fällt.

Sollte dieses Thema Ihr Interesse geweckt haben, so freuen wir uns auf ihre Rückmeldung.

Die beiden Kollegen der Adoptions- und Pflegekindervermittlung nehmen Ihren Anruf unter der Telefonnummer 03731/799-6265 (Frau Poppe) bzw. 03731/799-6210 (Herr Wagner- Polink) gern entgegen.

Selbstverständlich können sie uns auch unter der E-Mail: pfegekinderdienst@landkreis-mittelsachsen.de erreichen.

Wir freuen uns auf Sie!